

Remseck, 19.10.2004

**Stellungnahme der FDP Fraktion zur Sportentwicklungsplanung**

anlässlich der GR-Sitzung am 19.10.2004:

Die vier Punkte des Beschlussvorschlages werden von der FDP Fraktion mitgetragen. Die Umsetzungsempfehlungen sind nicht Teil des Beschlussvorschlages der Verwaltung, sondern sind in der Sachdarstellung/Begründung enthalten. Sie sind also nicht Bestandteil des Beschlusses.

Die Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung zum Sportverhalten haben sich aus Sicht der FDP Fraktion in letzter Konsequenz nicht in den Ergebnissen der Planungsgruppe niedergeschlagen. Letztlich war die Umfrage für die Planungsgruppe irrelevant. Auf der Wunschliste der Bürger steht mit über 50 % ein Schwimmbad. Die Schwerpunkte der Bürgervoten liegen im Bereich Schwimmen, Joggen, Radfahren. Über 60 % betreiben Sport auf nicht als Sportflächen gekennzeichneten Flächen, also in der Regel in Feld, Wald und Wiesen. Nur ein geringer Prozentsatz dieser Aktiven sieht hier einen Verbesserungsbedarf (2-3%). Offenbar sind die Remsecker mit dem bestehenden System für Lauf- und Radsport weitgehend zufrieden. Das Übergewicht von „Feld, Wald und Wiesen“ in der Auswertung gegenüber den offiziellen Sportstätten erklärt sich übrigens in starkem Maße durch die Begrenzung der Befragung auf Personen über 14 Jahren. Gerade Kinder- und Jugendliche nutzen die offiziellen Sportstätten im Vereinssport sehr stark.

Die Planungsgruppe wäre ohne die Bevölkerungsbefragung aus Sicht der FDP Fraktion zu genau denselben Ergebnissen gelangt. Das Geld für die Befragung hätte gespart werden können (ca. 12.000 €). Außerdem sind nun Wünsche in der Bevölkerung geweckt worden, die in der Remsecker Finanzsituation im Moment nicht erfüllbar sind („Freibad“). Wir akzeptieren natürlich, dass der Gemeinderat anders entschieden hat, sehen uns aber in unserer von Anfang an kritischen Haltung zum Wert der Umfrage bestätigt. Die Umfrage hatte allein die Funktion, das Thema Sportentwicklung auf die politische Agenda zu setzen. Sie ist eine PR-Maßnahme ohne aus der Umfrage direkt ableitbare Folgen. Während aus der Umfrage Konsequenzen für ein mögliches Schwimmbad und „Feld, Wald und Wiesen“ abgeleitet werden könnten, drehen sich die Ergebnisse der Planungsgruppe gerade um die offiziellen Sportstätten; also den Bereich, der angeblich nach dem Ergebnis der Umfrage keine so große Bedeutung hat.

Im Gegensatz zur Umfrage halten wir die Arbeit der Planungsgruppe und die der Moderatoren für sehr gelungen. Hier sind zukunftsweisende Strukturen für den Vereinssport in Remseck angedacht worden.

Wir begrüßen, dass der OB dem SGV Hochdorf zugesichert hat, dass das Thema „Sportplatz/Gemeindehalle Hochdorf“ parallel zur Sportentwicklung im Gemeinderat behandelt wird. Wir werden heute zu diesem Thema nicht Stellung nehmen, da wir nichts präjudizieren möchten.

<b>Gemeinderäte:</b>	Gustav Bohnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303), Marianne Günther (Tel.:91780), Kai Buschmann (Tel. 871896/Fax. 871897)
<b>Anschrift:</b>	FDP Fraktionsvorsitzender Gustav Bohnert, Poppenweilerstr. 6, 71686 Remseck, email: ges.bohnert@web.de
<b>e-mail:</b>	<a href="mailto:wir-tun-was@fdp-remseck.de">wir-tun-was@fdp-remseck.de</a> <b>Internet:</b> <a href="http://www.fdp-remseck.de">www.fdp-remseck.de</a>
<b>Kontoverbindung:</b>	FDP Ortsverband Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05

Dass heute um 11 Uhr der Gemeinderatssitzung eine Pressekonferenz der Verwaltung vorgeschaltet wurde, halten wir jedoch nicht für glücklich. Wir sehen hierin einen Versuch, die Berichterstattung zu lenken. *Nach* der heutigen Gemeinderats-Aussprache wäre der bessere Termin gewesen.

FDP Fraktion Remseck a.N.  
Kai Buschmann  
Stellv. Fraktionsvorsitzender